

I.

Der IX. Parteitag der SED stellte der FDJ die Aufgabe, der Partei zu helfen, standhafte Kämpfer für die Errichtung der kommunistischen Gesellschaft zu erziehen, die im Geiste des Marxismus-Leninismus handeln.

Das zentrale Anliegen des Studienjahres der FDJ ist es, die Mitglieder der FDJ und nicht in der FDJ organisierte Jugendliche mit dem Programm der SED und den Beschlüssen des IX. Parteitages sowie des X. Parlaments der FDJ vertraut zu machen und sie für ihre Verwirklichung zu mobilisieren. Es kommt besonders darauf an, der Jugend das wissenschaftliche Bild vom Sozialismus und Kommunismus zu vermitteln und ihr zu helfen, sich die Weltanschauung und Moral der Arbeiterklasse anzueignen und stets im Geiste des sozialistischen Patriotismus und proletarischen Internationalismus zu handeln.

Die Zirkelteilnehmer sollen noch größere Einsichten in die Lebenskraft und Aktualität des Marxismus-Leninismus gewinnen und befähigt werden, kompromißlos und überzeugend gegen alle Varianten der imperialistischen Politik und Ideologie aufzutreten. In den Veranstaltungen des Studienjahres der FDJ sollen parteiliche Antworten auf jene Fragen erarbeitet werden, die sich bei der Erfüllung der Beschlüsse des IX. Parteitages der SED ergeben, die aus dem internationalen Klassenkampf erwachsen und die das tägliche Erleben der Mädchen und Jungen betreffen.

Es ist von besonderer Bedeutung, das Alter, die unterschiedlichen Interessen, Bildungsstufen und Tätigkeitsbereiche der Jugend zu berücksichtigen. Deshalb wird das Studienjahr der FDJ in enger Abstimmung mit den Lehr-, Ausbildungs- und Studienplänen der Oberschulen, Berufsausbildungsstätten sowie Hoch- und Fachschulen konzipiert und durchgeführt.

Folgende inhaltliche Schwerpunkte sind die Grundlage für alle Zirkel und für die Gespräche zum Erwerb des Abzeichens „Für gutes Wissen“:

- Der revolutionäre Weltprozeß. Die Veränderung des Kräfteverhältnisses zugunsten des Sozialismus. Der Beitrag der DDR zum Kampf gegen den Imperialismus, für den Schutz des Sozialismus und des Friedens.
- Die historischen Erfahrungen, und die Allgemeingültigkeit der Lehren der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution und des Aufbaus des Sozialismus und Kommunismus in der Sowjetunion. Der proletarische Internationalismus. Die Beschlüsse des XXV. Parteitages der KPdSU und ihre Bedeutung für die weitere Errichtung der Grundlagen des Kommunismus in der UdSSR, für den Fortschritt des revolutionären Weltprozesses und für die Sicherung des Friedens. Die Annäherung der sozialistischen Staaten und die Aufgaben bei der sozialistischen

ökonomischen Integration. Das Bündnis zwischen der FDJ, dem Leninischen Komsomol und den anderen Bruderorganisationen der sozialistischen Länder.

- Die geschichtlichen Lehren des Kampfes der SED und die revolutionären Errungenschaften der DDR. Die Deutsche Demokratische Republik - Ergebnis und Erfüllung des Jahrhunderts währenden erfolgreichen Kampfes der fortschrittlichen Kräfte des deutschen Volkes. Die Aufgaben der FDJ bei der Bewahrung und Fortsetzung der revolutionären Traditionen der Arbeiterklasse, bei der weiteren Entwicklung des sozialistischen Patriotismus unter der Jugend.

- Das Ziel der SED, in der DDR weiterhin die entwickelte sozialistische Gesellschaft zu gestalten und so grundlegende Voraussetzungen für den allmählichen Übergang zum Kommunismus zu schaffen. Die Dialektik der zwei Phasen der kommunistischen Gesellschaftsformation. Die charakteristischen Merkmale der entwickelten sozialistischen Gesellschaft. Werte, Ideale, Vorzüge und historische Überlegenheit des Sozialismus. Soziale Sicherheit und Geborgenheit, Freiheit, Demokratie und Verantwortung im Arbeiter-und-Bauern-Staat. Die politische Organisation der entwickelten sozialistischen Gesellschaft und die FDJ.

- Die Politik der SED zur Fortsetzung der Hauptaufgabe. Die Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik. Die Intensivierung als Hauptweg der volkswirtschaftlichen Entwicklung. Der wissenschaftlich-technische Fortschritt als wichtigster Faktor der sozialistischen Intensivierung. Der sozialistische Wettbewerb und die Aufgaben der FDJ bei der Erfüllung des Fünfjahrplanes.

- Die wachsende Bedeutung der ideologischen Arbeit. Die ideologische Offensive des Marxismus-Leninismus und die Verschärfung des ideologischen Kampfes zwischen Sozialismus und Imperialismus. Sozialistische Lebensweise und kommunistische Moral. Die Hauptaufgabe der FDJ. Die Aufgaben der Jugend bei der Verteidigung des Sozialismus.

- Entwickelte sozialistische Gesellschaft und Kultur. Aufgabe und Verantwortung der Kunst im Sozialismus. Die kulturpolitischen Aktivitäten der FDJ.

- Die Jugendpolitik der SED und die Aufgaben bei der kommunistischen Erziehung der Jugend. Die FDJ als aktiver Helfer und Kampfpreserve der Partei. Die geschichtlichen Erfahrungen und revolutionären Traditionen der FDJ im Bündnis mit der fortschrittlichen Jugend der Welt.

Für die Qualität und Wirksamkeit des Studienjahres der FDJ ist es notwendig, in allen Zirkeln einen schöpferischen Meinungsaustausch zu fördern, auf die Fragen der Jugend überzeugende Antworten zu geben, sie zu größerer Argumentationssicherheit zu befähigen und zum gründlichen Selbststudium anzuregen.